

Anzeigenpreise: Die 7gespaltene mm-Zeile 25 Pf., die 4gespaltene Reklame-mm-Zeile im Text 50 Pf. — Reklamationen nur bis 8 Tage nach Erscheinen zulässig. — Belegexemplare nur auf Verlangen gegen Portiersatz. — Für Fehler durch undeutliches Manuskript keine Haftung. — Bei Einziehung durch Gericht od. l. Konkursverfahren fällt der berechn. Rabatt fort.

Bezugspreis Mark 1.— monatlich. — Anzeigenannahme: Berlin SW 48, Friedrichstr. 16, neben der Gärtnermarkthalle. — Die Schleuderanzeigen sind von der Veröffentlichung ausgeschlossen. — Der Auftraggeber gibt durch die Aufgabe des Inserats sein Einverständnis ab: Preise unter der Schleuderpreisgrenze der Verbände wegzulassen. — Erfüllungsort Berlin-Mitte.

Die Gartenbauwirtschaft

Berufständische Wirtschaftszweigung des deutschen Gartenbaus
Einflussreich des volkswirtschaftlichen Obst- und Gemüsebaus

HERAUSGEBER: REICHSVERBAND DES DEUTSCHEN GARTENBAUES E.V. BERLIN NW. 40 • VERLAG: GÄRTNERISCHE VERLAGS-GESELLSCHAFT M.B.H. BERLIN SW. 48

Nr. 34 | 48. Jahrgang der Verbandszeitung. | Berlin, Donnerstag, den 23. August 1928 | Erscheint wöchentlich | Jahrg. 1928

Aus dem Inhalt: Gartengestalter — Architekt. — Ausbildungstufus für Sammelstellen- und Versteigerungsleiter. — Sonderkredite für den Kolonialbau. — Hauptversammlung des Bayr. Landesverbandes für Obst- und Gartenbau e. V., Rürnberg. — Düfmuttergärten und Forschungsinstitute für Obstbau. — Fragelasten. — Erdbeerforten für Konserven. — Die Sonntagsskulte. — Aus den Landesverbänden und Bezugsgruppen. — Marktgrundschau.

Gartengestalter — Architekt.

Von Gartenarchitektin B. D. A. Therese Rogger-Weiger in Düsseldorf.

Oft noch stehen sich das Baunetz und die Anlage des Gartens als einander fremde Organismen gegenüber, jedes mit Betonung seiner Eigenart, ohne Rücksichtnahme auf das andere. Nur allzu oft wird der Bau unabhängig von der Gartenplanung fertiggestellt; nach dessen Vollendung wird dann an die Herstellung des Gartens gedacht, an seine Einteilung und Bepflanzung. Er wird oft als ziemlich nebenbei behandelt, als etwas, das ja von Alters her bekannt und gekannt ist; die Beete mit den Einfassungen werden angelegt und bepflanzt, vielleicht noch etwas Boden angelehrt, irgendwo im Garten ein Gartenhaus errichtet, eine Zisterne für Wasser angebracht, der Grenzraum mit Sträuchern bepflanzt, die Wege beliebt, — gilt dies nicht vielen Hausbesitzern als die Norm, die Selbstverständlichkeit? Ränder liebt auch noch Schlangewege — zum Spazierengehen! Die Kosten für den Garten dürfen sich aber nur in sehr mäßigen Grenzen halten, da ja das Haus so viel gelistet hat! — Ein Glück, wenn der Bauherr sich wenigstens einen vernünftigen Gärtner nimmt, der ihm manches aus dem Sinn redet, ihn auf manches Gute und Praktische aufmerksam macht, und — ein weiteres Glück, wenn auch der Bauherr auf diese Anregungen eingeht. Allerdings, eine Einheit mit dem Haus, dessen Ergänzung in der freien Natur, also das, was der Gartengestalter vor allem anstreben wird und auch wird ihm auf diese Weise doch meist nicht gelingen; denn schon viel früher, beim Planen des Hauses, muß der zukünftige Garten berücksichtigt werden.

Der Garten muß auf Bildwirkung eingestuft sein. Außerdem will er ihn auch wirklich genießen können, d. h. der Garten darf keinem Besitzer weder eine finanzielle, noch eine körperliche Arbeitslast sein. Gerade letzteres stellt sich mehr und mehr als eine Hauptbedingung des Landhausgartens heraus. Wie die Räume des Hauses in ihrer Projektierung auf möglichst bequeme, arbeitssparende Benutzung hinarbeiten, so muß auch der Garten dem Besitzer und seiner Familie Erholung bieten, ohne sie allzu sehr mit Arbeit zu belasten. Jeder ist heutzutage viel zu sehr in einem arbeitsreichen Tageslauf eingepaant, als daß er in seinen Ruhestunden dem Garten mehr Zeit widmen möchte und könnte, als ihm der Garten wirkliche Freude und Genuß als Gegenwert bietet.

Keine Zeit soll der Garten sein, sondern Erholung und Vergnügen. Der Garten ist heute, selbst beim kleinsten Siedlungs- und Reihenhause, ein untrennbarer Teil des Baugebietes, die Fortsetzung des Hauses in der Natur, der moderne Garten muß heute genau so dem Wohnbedürfnisse dienen, wie das moderne Haus. Rationalisierung, Wirtschaftlichkeit in jeder Form, beeinflussen seine Formgebung in gleicher Weise und gleichem Maße wie das Baunetz. Neue Arbeitsmethoden und Werkstoffe kommen bei der Gartenanlage, beim Gartenbau ebenso in Betracht wie beim modernen Hausbau. Ob der Garten ein Haupt- oder nur ein Nebenfall der Gartenanlage ist und daher den größten Teil des Gartenlandes einnimmt oder in einem mehr abseits liegenden Teil desselben gelegt wird, bestimmt die ganze Gartenanlage.

Ausbildungstufus für Sammelstellen- und Versteigerungsleiter.

Die in der „Gartenbauwirtschaft“ Nr. 21, 1928, angezeigten Kurse haben in der Zwischenzeit bei der Rheinischen Lehranstalt für Gemüsebau in Straelen und der Gartenbauzentrale K.-O. in Berlin stattgefunden. Den Teilnehmern ist seitens der beiden genannten Stellen Gelegenheit gegeben worden, sich in die Technik und die kaufmännische Abwicklung des modernen Wlages einzuarbeiten; es darf festgesetzt werden, daß sie sich dieser Arbeit zum großen Teil mit viel Interesse und Verständnis unterzogen haben. Der Rheinischen Landwirtschaftskammer und der Lehranstalt sowie der Gartenbauzentrale sei an dieser Stelle für ihre Bereitwilligkeit und ihre Arbeit bestens gedankt. Denjenigen Organisationen, die Interesse an einer Ausstellung eines der Kursteilnehmer haben, empfehlen wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Neue Ausbildungsmöglichkeiten für Sammelstellen- und Versteigerungsleiter.

Unter Hinweis auf unsere heutige Veröffentlichung teilen wir mit, daß wir beabsichtigen, weitere Ausbildungskurse zu veranstalten. Insbesondere wollen wir auch Gelegenheit zur Ausbildung in moderner Sortierung und Verpackung von Kernobst geben. Die neuen Kurse beginnen voraussichtlich Anfang September und werden 4—8 Wochen dauern. Interessenten wollen ihre Bewerbung unter Beifügung von Angaben über ihren bisherigen Ausbildungsgang sowie von Referenzen an den Reichsverband des deutschen Gartenbaues e. V., z. Hd. von Direktor Bachmann, Berlin NW 40, Kronprinzenstr. 27, richten. Den zur Teilnahme zugelassenen Bewerbern kann eine monatliche Beihilfe gewährt werden.

Reichsverband des deutschen Gartenbaues e. V.

Die Hauptgeschäftsstelle.

Gärtner! Auch moderne Geräte sind nicht teuer! Die Dreiseiten-Kippkarre „Triumph“ D.R.P. ermöglicht ein Befahren selbst der schmalsten Wege. Der Kasten kann nach den beiden Außenseiten und über das Laufrad hinweg entleert und gänzlich abgenommen werden. Die Karre ist stabil und erfreut sich zahlreicher Anerkennungen.

Größe 1, Rauminhalt 75 Ltr.: 86 M. Größe 2, Rauminhalt 100 Ltr.: 98 M. m. Holzrad 4,80 M mehr
Alleinhersteller: **Hoyme & Bedier, Naumburg an der Saale**

LÜFTUNGS-SCHIEBEFENSTER für Gewächshäuser

praktisch, dauerhaft, preiswert aus verzinktem Eisenblech in jeder Größe. Prinzipkostenlos.

Arno Stoy, Metallwarenfabrik, Bad Harzburg.

Federalnelke Triumph

Diese neu remontrierende Federalnelke liefert schon von Ende Mai ab, wenn es sonst noch keine langstiel. Nelken a. d. Freil. gibt, eine Menge leuchtendrosaroter Blumen, welche a. kräftig, 40-45 cm lang, Stielen stehen. Wohl die wertv. u. rent. aller Federalnelken % St. M. 10 St. M. Federalnelken Thomsons allerfrüheste weiße, Her Majesty, Roter Vorbote % St. 10 M. Alle Sorten von Mitte Sept. ab lieferbar. **Samenzüchter Hild, Marbach a. N.**

KAKTEEN

Importen und Kulturpflanzen! Starks Sortlinge in 10 bis 15 Sorten meiner Wahl % M 28, % M 250.

Beste Bezugsquelle f. Wiederverkäufer.

C.L. KLISSING SOHN BARTH, POM.

Gegründet 1818.

Rasmussens Spezial-Kieeteer

kein stinkendes chemisches Kunstprodukt, sondern als **8liges Nadelholzerzeugnis** das wirksamste, auch frisch gestrichen völlig pflanzenunschädliche Holzkonserierungsmittel für Stellagen, Deckbretter, Pickler, Frühbeetkästen, Fenster, Gewächshausprossen usw. Fordern Sie Prospekt mit Gutachten und lesen Sie, wie Ihre Kollegen darüber urteilen.

Rasmussen & Co. Nachf., Hamburg 13. [1701]

Blühende Bougainvillea

in starker Ware vergriffen. 1- und 2jährige, blühend und in Knospen. % 100—200 M.

Crassula rubic.

starke, piklerie und durchgetriebene Pflanzen % 15 M.

Epiphyllum

fertige Kronenbäumchen erst wieder im Oktober bis Dezember abzugeben. Junge Veredlungen auf starken Petroskian in den Sorten: **Vesuv, blaurot, Harrisonii, ziegelrot, Chatsenay, lachsfarben, Deutsche Kaiserin, blaurot mit weißer Köhre, 10 St. 15 M, % 140 M. Phyllocactus Gärtnerei syn. Epiphyllum Gärtnerei, 10 St. 20 M, % St. 185 M.**

Poinsetia

abgehärtete Jungpflanzen mit Topfballen, eine sehr begehrte Topfpflanze für Weihnachten % 40 M, für September 30 M.

Kilian camellidulum

starke Zwiebel, 20—25 cm Umfang % 35 M. Versand per Nachnahme. [1222] Verpackung sorgfältig und billigst. Ausfahrt Kulturangelegenheiten auf Wunsch.

Fr. Schün

Kronshagen bei Kiel.

Raffia-Bast

helle, brotlose Ware, beste zum Veredeln 1 kg 8 M, 1 Postkoll 12,50 M.

Bindegarn, Jute, 2- u. 3fach, in langen Strähnen, 1 kg 2,25 M, 1 Postk. 9 M.

Baumwachs, Marko Hada, kaltflüssig, Ia. Qual., fertig z. Gebrauch, 1 kg 2,10 M, 1/2 kg 1,80 M, 1/4 kg 1 M, 1/8 kg 0,60 M.

Heller Raupenteim, Marke Höchst, Erprobt erstklassig, 1/2 kg 2 M, 1 kg 8,75 M, 5 kg 18 M.

Schachts dunkler Raupenteim, 1/2 kg 0,75 M, 1 kg 1,25 M, 5 kg 5,50 M.

Raupenteimpapier, ca. 15 cm breit, sehr dauerhaft, 50 m 1,50 M, 25 m 0,85 M, 10 m 0,40 M.

Cocosstricke, hell u. gesund, ganz öfann, 1 kg 1,80 M, 4 1/2 kg 7 M, mittel 1 kg 1,50 M, 4 1/2 kg 5,50 M.

Hornspäne, feinstock. Elite, unverfälschte Ware, 4 1/2 kg 3 M, 1 Ztr. 22 M.

Albert Treppens & Co., Berlin SW 63
Lindenstr. 13 (gegenüber Blumen-Ringstraße)

Lüftungs-Schiebefenster

schwere verzinkte erstklass. Ausführung. Preis: Länge u. Breite addiert je cm 6 Pf. z. B. 1 Fenster 20x30 cm kostet: 20+30=50x6Pf.=3M. Mit Zus. vorriecht 70 Pf. mehr. Prospekt

K. Martin Seidel, Leipzig 6, Brüderstraße 16.